

Inhalt

1. Einführung	7
1.1 Problemstellung	7
1.2 Zielsetzung und Aufbau des Reports	9
2. Wirtschaftskriminelle Handlungen: Begriff, Formen und gesetzliche Grundlagen	11
3. Theoretische Überlegungen zur Entstehung wirtschaftskrimineller Handlungen	18
3.1 Theoretische Grundlagen	18
3.2 Ursache und Bedeutung diskretionärer Entscheidungsspielräume	20
3.2.1 Unternehmensexogene Rahmenbedingungen	20
3.2.2 Unternehmensexogene Rahmenbedingungen	21
3.2.3 Gezielte organisatorische Vorkehrungen zur Verringerung diskretionärer Entscheidungsspielräume	22
3.3 Ursache und Bedeutung von Interessensdivergenzen	23
3.3.1 Individuelle Mitarbeiterdisposition	23
3.3.2 Unternehmensspezifische Rahmenbedingungen	24
3.3.3 Gezielte organisatorische Vorkehrungen zur Interessensangleichung	24
4. Empirische Ergebnisse	26
4.1 Beschreibung der Unternehmensbefragung und des Samples	26
4.2 Häufigkeit und Relevanz von Deliktstypen	30
4.3 Deliktstypenbasierte Abfrage	34
4.3.1 Überblick	34
4.3.2 Gemeinsame Merkmale unterschiedlicher Deliktsarten	36
4.3.3 Gruppen von Deliktstypen	40
4.3.3.1 Betrug und Diebstahl: Mehrheitsdelikte	40
4.3.3.2 Korruption, Wettbewerbsdelikte, Geldwäsche: Minderheitsdelikte	41
4.3.3.3 Statistische Überprüfung der beiden Deliktsgruppen	42
4.3.4 Profile einzelner Deliktsarten	45
4.4 Prävention und Bekämpfung	52
5. Handlungsempfehlungen	61
6. Schlussbemerkung	65
Literatur	66